

Damaris Richerts  
Aichholzgasse 11A/6  
1120 Wien  
[info@le2dam.at](mailto:info@le2dam.at)  
[www.le2dam.at](http://www.le2dam.at)  
[www.facebook.com/le2dam](https://www.facebook.com/le2dam)  
[www.instagram.com/le2dam/](https://www.instagram.com/le2dam/)



**le2dam (le[deux]dam)**  
**Ensemble für Musik für Klavier und Trompete**

*Gegensätze ziehen sich an!*  
*...So sagt man.*  
*So auch hier im musikalischen Sinne:*

Es gäbe viele Gegensätze zwischen dem Blechblasinstrument Trompete und dem Tasteninstrument Klavier aufzuzählen - die Pianistin Le Liu und die Trompeterin Damaris Richerts haben sich jedoch dazu entschlossen, diesen musikalischen Raum zu geben und gemeinsam spielerisch zu erforschen.

Obwohl die Kombination Trompete und Klavier v.a. an den Universitäten üblich ist, gibt es aus den letzten 50 Jahren kaum zeitgenössische Werke für diese Besetzung, geschweige denn sind Werke von Komponistinnen aus den letzten Jahrhunderten bekannt. Deshalb durchforstet das in Wien basierte Ensemble die schon vorhandene Literatur, arbeitet mit KomponistInnen an neuen Zusammenklängen der Gegensätze und bringt Werke für oder mit Klavier und Trompete zum Klingen.

Le Liu und Damaris Richerts arbeiteten erstmals 2015 gemeinsam im Rahmen des CARSA (Casinos Austria Rising Star Award) und entschieden im Juli 2016 sich zusammen auf die Suche nach Neuem zu machen.

Sie starteten Anfang 2017 mit der online-Umfrage „Ich höre was, was du nicht hörst...“ zu ihrer Musik mit über 200 TeilnehmerInnen und trugen ihre Ergebnisse im Rahmen einer musikalischen Umfragenpräsentation vor. Es folgte im Herbst 2017 die Premiere des Programms „[haydn]lärm“, 2018 führte le2dam erfolgreich ein Crowdfunding für ihre Debut-CD „le2dam #01“ und das Release-Konzert durch. Dabei wurden sie maßgeblich von dem Kunstpreis der Bank Austria 2018 finanziell und vom Archiv Frau und Musik Frankfurt bei der Suche nach Werken von Komponistinnen unterstützt. Für das Jahr 2019 wurden sie in das Programm von musik aktuell (musikfabrik nö) mit ihrem Programm „[haydn]lärm“ aufgenommen und 2020 steht der erste Auslandsauftritt im Rahmen der Kulturwochen in Aalen (DE) an.

Die Musikerinnen studierten an europäischen Musikuniversitäten wie der mdw Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Joseph Haydn Konservatorium Eisenstadt oder der HfM Trossingen (DE).

Weiters ist Le Liu Mitglied im Ensemble XX. Jahrhundert, Korrepetitorin an der mdw Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, gewann div. Wettbewerbe und war Solistisch in Frankreich, Spanien und China auf Tournee. Damaris Richerts tritt mit Tena Novosel (Orgel/Cempalo) auf, der Webern Kammerphilharmonie, hatte Engagements bei Klangforum Wien, Studio Dan, Platypus und war Mitglied im Wiener Jeunesseorchester.